Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Mecklenburg-Vorpommern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Sonntag, 15.11.2026, 10:30 Uhr

Am Montag gebietsweise Windböen, an der Küste exponiert Sturmböen. In der Nacht zum Mittwoch vereinzelt Gewitter.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Der Zwischenhocheinfluss wird abgebaut und ein erster schwacher Tiefausläufer erreicht am heutigen Sonntag die Region. Dieser leitet bis weit in die neue Woche einen relativ milden, zeitweise windigen und wechselhaften Witterungsabschnitt ein.

STURM/WIND:
Ab Montagmittag von Süd auf Südwest bis West drehender Wind. Dabei insbesondere im Küstenumfeld Windböen um 55 km/h (Bft 7), vom Darß bis nach Nordrügen exponiert vorübergehend Sturmböen um 70 km/h (Bft 8). Erst in der Nacht zum Dienstag vorübergehend nachlassende Böigkeit.

GEWITTER:
In der Nacht zum Dienstag vereinzelt kurze Gewitter mit Graupel und Windböen (Bft 7).

Straßenwetter in den Frühstunden (Montag) in Mecklenburg-Vorpommern
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

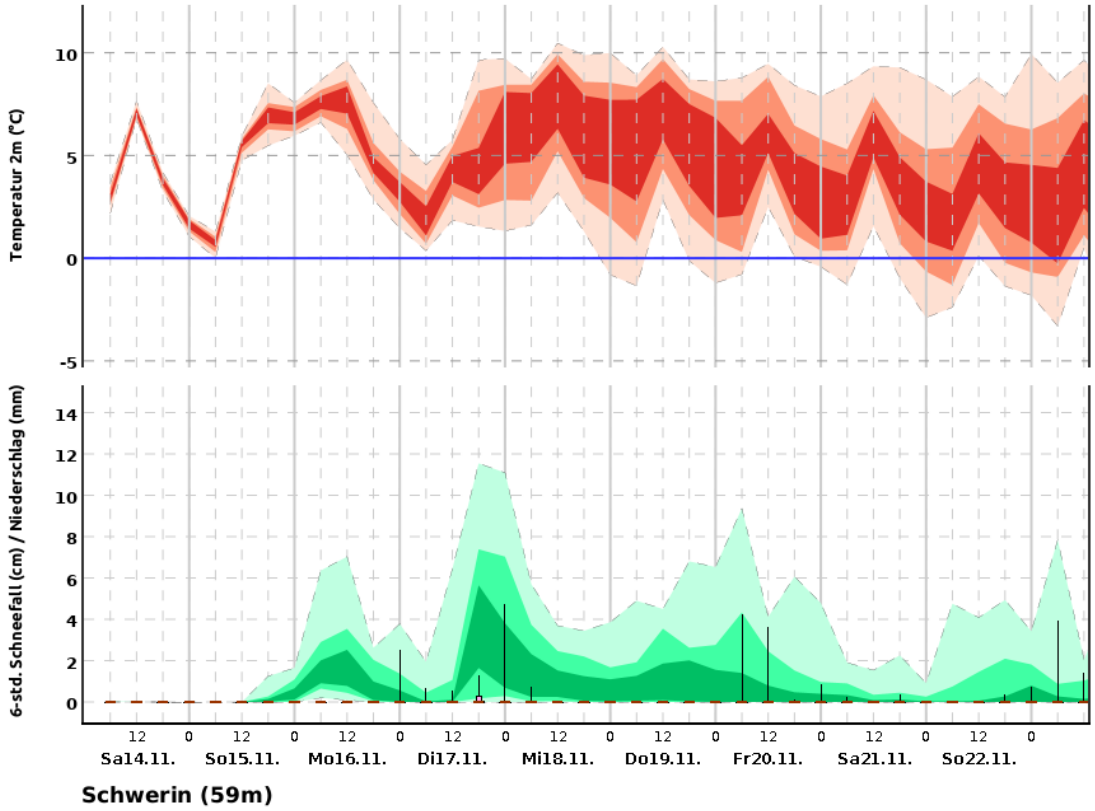
Besonderheiten: keine

Straßenwetter in den Frühstunden (Dienstag) in Mecklenburg-Vorpommern
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

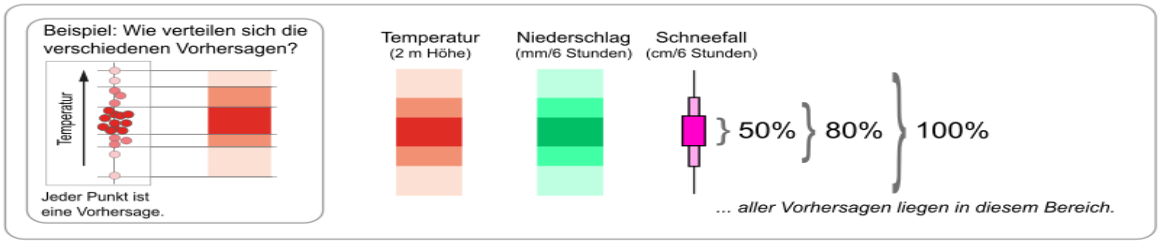
Besonderheiten: keine

Weitere Warnentwicklung:
WIND:
Am Dienstag in Küstennähe zeitweise Windböen (Bft 7). Die Entwicklung ist diesbezüglich noch unsicher.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Schwerin*



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Sonntag, 15.11.2026, 20:30 Uhr
Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, S. Kaminski